

PRESSEMITTEILUNG

Zu Besuch bei Carlsen und musicube nextMedia.Hamburg gibt Einblicke in Hamburger Medienunternehmen

- Die erfolgreiche Kampagne „Made it in Hamburg“ hat schon im Sommer drei Spitzenunternehmen der Hamburger Content-Branche näher vorgestellt.
- Nun ergänzen der Carlsen Verlag und musicube die Standortmarketingkampagne.
- Die [interaktive Kampagnenseite](#) bietet mit Video-Interviews Einblicke in die Unternehmensgeschichte und die Entwicklungsfelder der Hamburger Content-Branche

Hamburg, 02. November 2022 – Zwei neue Cases unterstreichen in der Standortmarketingkampagne von nextMedia.Hamburg die Vorteile des Hamburger Medienstandorts: Der traditionsreiche Kinderbuchverlag Carlsen und das innovative Musik-Start-up musicube stellen sich vor.

Mit der Standortmarketingkampagne „Made it in Hamburg“ beleuchtet nextMedia.Hamburg seit diesem Sommer unterschiedliche Unternehmen, die Geschichte ihrer Gründung und die Rolle, die der Medienstandort Hamburg für ihren Erfolg gespielt hat. Nachdem im Rahmen der Kampagne bereits die Podstars, Rocket Beans TV und das NDR-Format deep und deutlich ihren Bezug zur Hansestadt geteilt haben, bekommt die Kampagne jetzt weitere Geschichten.

Carlsen bietet Einblicke in moderne Büroräume und Arbeitsstrukturen

Im Rahmen der Kampagne stellen die Mitarbeiter*innen des [Carlsen Verlags](#) die erneuerten Büroräume im Herzen von Altona vor – und geben zugleich einen Einblick in das sich modernisierende Verlagsgeschäft. Neue Technologien erlauben es dem Verlag, seine erfolgreichen Marken wie Pixi, Conni und Petzi, mit neuen innovativen Formaten jungen Zielgruppen zuzuführen. Gleichzeitig haben sich auch die Arbeitsstrukturen innerhalb des Verlags gewandelt: Der Verlag war schon vor der Pandemie ein First Mover in Bezug auf New Work und bietet seinen Mitarbeiter*innen flexible, hybride Arbeitsstrukturen an.

Im Rahmen der Kampagne sprechen Verlegerin Renate Herre und Geschäftsführer Joachim Kaufmann über die Bedeutung, die der Hamburger Standort für die Literatur- und Verlagsbranche hat – und wie der Verlag mit der lokalen Content-Branche in den Austausch tritt. Als Marktführer geschieht das zum einen in der Rolle als Vorreiter für Innovationsprojekte, zum anderen profitiert der Verlag auch von örtlichen Tech-Unternehmen und Start-ups, die mit ihrem Know-how helfen, den Verlag im Medienwandel zukunftsfähig zu positionieren.



Mit Musicube stellt sich ein Innovationstreiber vor

Neben Carlsen stößt auch das Hamburger Musik-Start-up [musicube](#) zu den Stimmen der Standortmarketingkampagne dazu. Die Gründer*innen Agnes Chung und David Hoga haben ein neuronales Netzwerk entwickelt, das in der Lage ist, Musik schnell und akkurat zu katalogisieren. So hilft musicube Unternehmen aus der Musikbranche dabei, Nutzer*innen bessere Suchfunktionen anzubieten und die optimale Musikauswahl für Werbezwecke zu treffen.

Dabei ist musicube ein Musterbeispiel für die Funktion der Hamburger Start-up-Förderung: Das Unternehmen wurde zunächst im Rahmen des Medien- und Tech-Inkubators [Media Lift](#) von nextMedia.Hamburg gefördert. Durch den Kontakt zu Fördereinrichtungen erhielt es darauf aufbauend weitere Unterstützungen und konnte zuletzt einen Investor gewinnen.



Musterbeispiele für die Vielfalt und die Vernetzung der Hamburger Content-Branche

„Beide Unternehmen verkörpern auf unterschiedliche Weise das, was Hamburger Medienunternehmen ausmacht: Kreative Inhalte kombiniert mit einer starken Zukunftsvision“, sagt Dr. Nina Klaß, Leiterin von nextMedia.Hamburg zur Veröffentlichung der neuen Cases. „Wir sind stolz darauf, mit unserer Kampagne darauf aufmerksam zu machen, was diese Unternehmen hier in Hamburg erreicht haben.“

Über nextMedia.Hamburg:

nextMedia.Hamburg ist die erste Anlaufstelle und Innovationsförderung für die Hamburger Medien- und Digitalbranche. Ihr Ziel ist es, Hamburgs Spitzenposition als Medien- und Digitalstandort auszubauen. Dazu fördert die Initiative mit unterschiedlichen (Innovations-) Programmen, Events und Inhalten zukunftsfähige Geschäftsmodelle an der Schnittstelle von Content zu Technologie. nextMedia.Hamburg wird von der Freien und Hansestadt Hamburg getragen und ist Teil der Hamburg Kreativ Gesellschaft. Weitere Informationen zur Initiative unter www.nextmedia-hamburg.de.

Pressekontakte:

Theresa von Hurter
Faktor 3 AG
+49 40-67 94 46 191
t.vonhurter@faktor3.de

Paula Lauterbach
nextMedia.Hamburg
+49 40-23 72 435 68
paula.lauterbach@nextmedia-hamburg.de